



UNIVERSITÄT
PADERBORN

DIE BEWEGUNGSBLUME

EIN BEWERTUNGSSYSTEM FÜR SPIELPLÄTZE

BEWEGUNGSPLENUM, FULDA, 06.04.2022

Anne Strotmeyer, Lena Ortwein und Prof. Dr. Miriam Kehne

Department Sport und Gesundheit | Arbeitsbereich Kindheits- und Jugendforschung im Sport

Wir wissen, dass



Wir wissen aber auch, dass





Welche Potenziale besitzen Spielplätze,
Entwicklung ganzheitlich zu fördern ?

Was gibt es?



Was gibt es noch nicht?



Physical Literacy Definition

„Physical Literacy ist

1. die **Motivation**, das **Selbstvertrauen** (affektiv)
2. die **körperliche Kompetenz** (physisch)
3. das **Wissen** und das Verständnis (kognitiv)
4. das **Engagement für körperliche Aktivitäten** ein Leben lang zu schätzen (Verhalten)

und **Verantwortung** dafür zu übernehmen.“
(Joisten, 2020, S. 79)

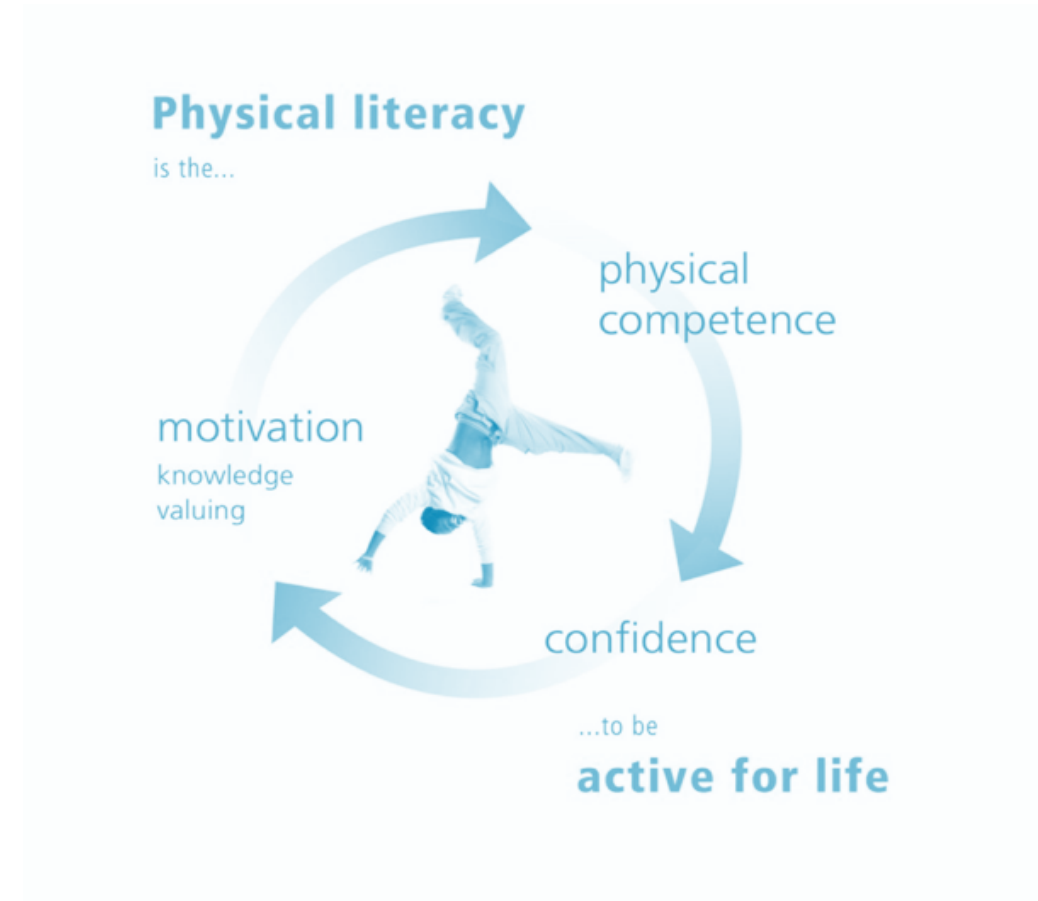


Abbildung 1: Physical Literacy (International Physical Literacy Association, 2014)

Physical Literacy

Kernaspekte und Anknüpfungspunkte



Physische Faktoren



Motorik: Fähigkeiten und
Fertigkeiten



Psychische Faktoren



Selbstkonzept, sozial-emotionale
Faktoren, Motivation, Kognition

aktiver Lebensstil



Physische Faktoren Theorie

Zielbereich: Motorik

- Motorische Fähigkeiten



- Motorische Fertigkeiten



→ Basisfähigkeiten müssen beherrscht werden, um motorische Fertigkeiten zu verfeinern (Whitehead, 2001)

Physical Literacy

Kernaspekte und Anknüpfungspunkte



Psychische Faktoren Theorie

Zielbereiche

- Entwicklung des **Selbstkonzeptes**
- **sozial-emotionale Entwicklung**
- **kognitive Entwicklung**

(Heckhausen & Heckhausen, 2010; Ruploh et al., 2014; Lohaus & Vierhaus, 2019)

- **Motivation**

(Deci & Ryan, 1993)

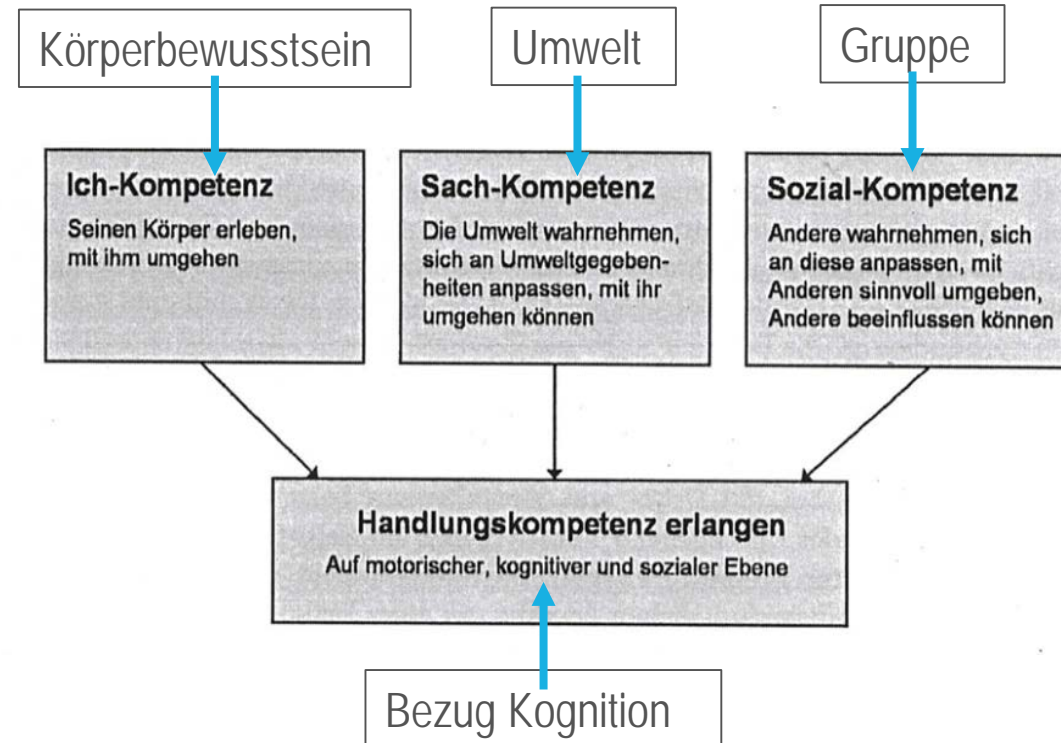


Abbildung 3 : Handlungscompetenz der Psychomotorik (Röhr-Sendlmeier, Knopp & Franken, 2007)

Bewertungssystem Programmierung und Grundlage

- Bewertungsgrundlage für Spielplatzgeräte
 - anhand von Punkten zur Erhaltung eines Gesamtwertes
- durch Gesamtwert kann das Ergebnis eingeordnet und verglichen werden
- Ziel:
 - Auswahl eines Spielplatzgerätes
 - Auswahl eines Alters



Bewertungssystem

Die Bewegungsblume

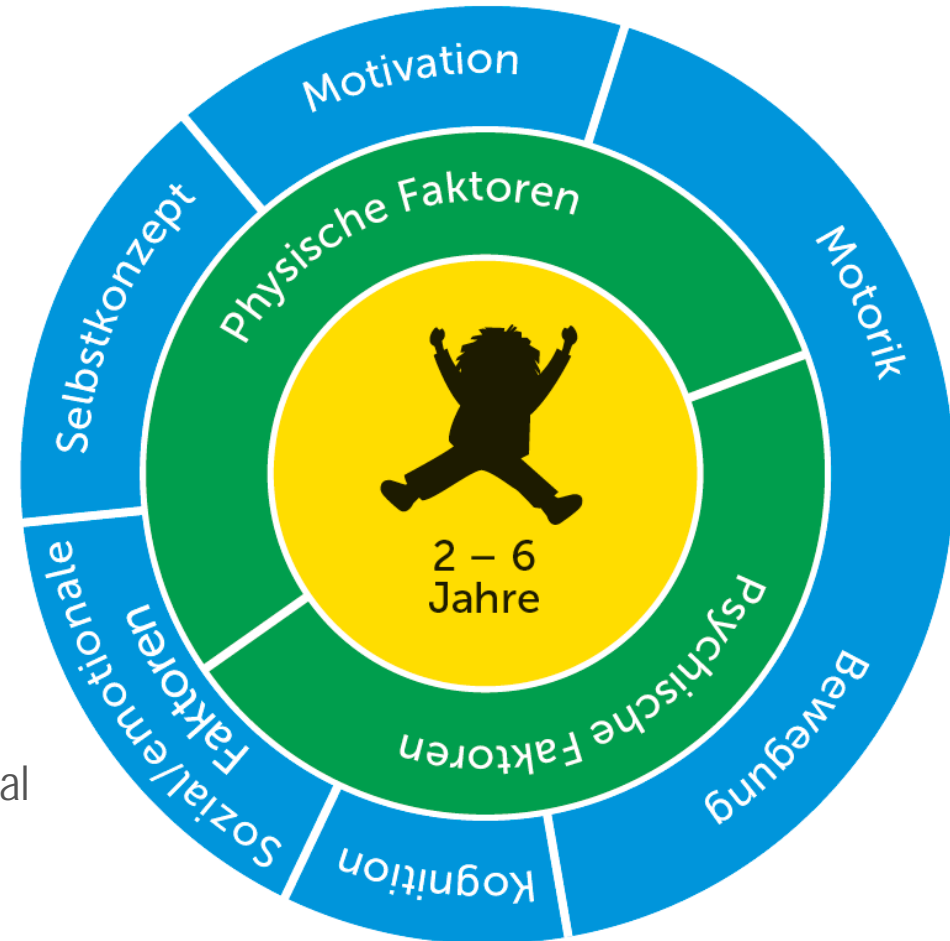
Kategorien

- Physische Faktoren
 - Fähigkeiten und Fertigkeiten
- Psychische Faktoren
 - Selbstkonzept
 - Emotionen
 - Soziale Faktoren
 - Kognition
 - Motivation

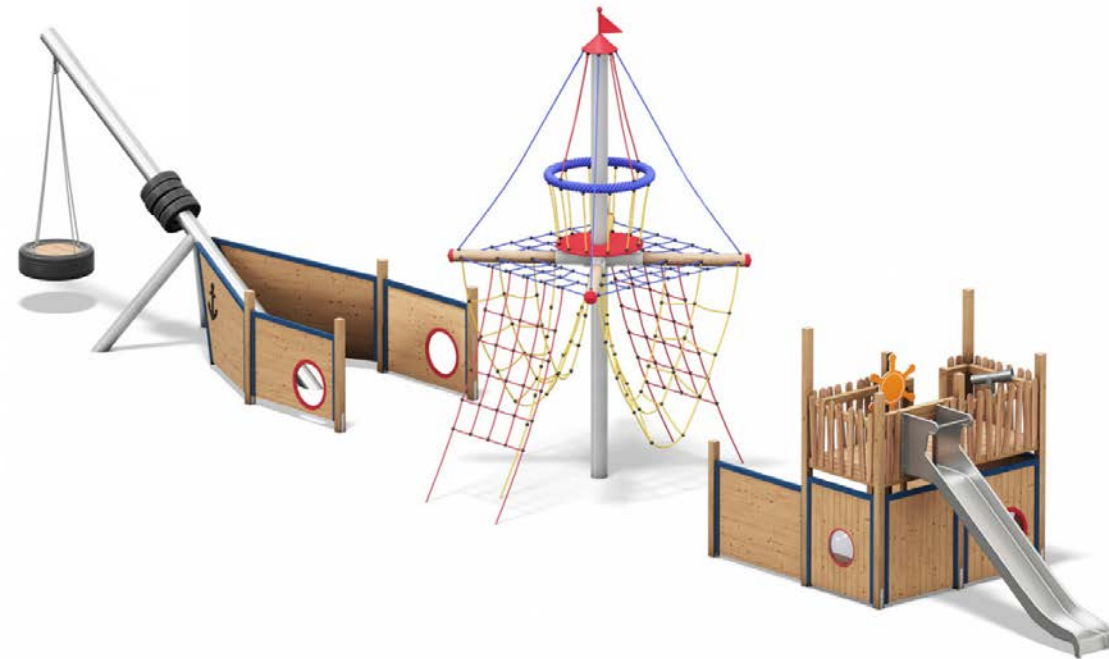
Bewertung erfolgt
altersspezifisch

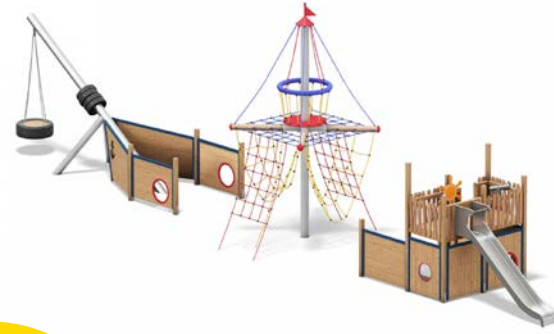
Bewertung erfolgt global
für alle Altersklassen

Gesamtwert



Beispiel I





Beispiel I Bewertung

6
Jahre

8
Jahre

10
Jahre

- Physische Faktoren

- Fähigkeiten und Fertigkeiten 23

30

21

- Psychische Faktoren

- Selbstkonzept

- Emotionen

- Soziale Faktoren

- Kognition

- Motivation

75

82

7

90

97

7

86

93

7

Gesamtwert:

105

127

114

Beispiel II



Beispiel II Bewertung



DIE BEWEGUNGSBLUME
EIN BEWERTUNGSSYSTEM FÜR SPIELPLÄTZE

6
Jahre

8
Jahre

10
Jahre

- Physische Faktoren

- Fähigkeiten und Fertigkeiten 30

45

28

- Psychische Faktoren

- Selbstkonzept

- Emotionen

- Soziale Faktoren

- Kognition

- Motivation

79

88

9

94

103

9

88

97

9

Gesamtwert:

118

148

125

Beispiel III



Beispiel III Bewertung



DIE BEWEGUNGSBLUME
EIN BEWERTUNGSSYSTEM FÜR SPIELPLÄTZE

6
Jahre

8
Jahre

10
Jahre

- Physische Faktoren

- Fähigkeiten und Fertigkeiten 48

69

43

- Psychische Faktoren

- Selbstkonzept
 - Emotionen
 - Soziale Faktoren
 - Kognition
 - Motivation
- 127
- 17
- 144

152

17

169

144

17

161

Gesamtwert: 182

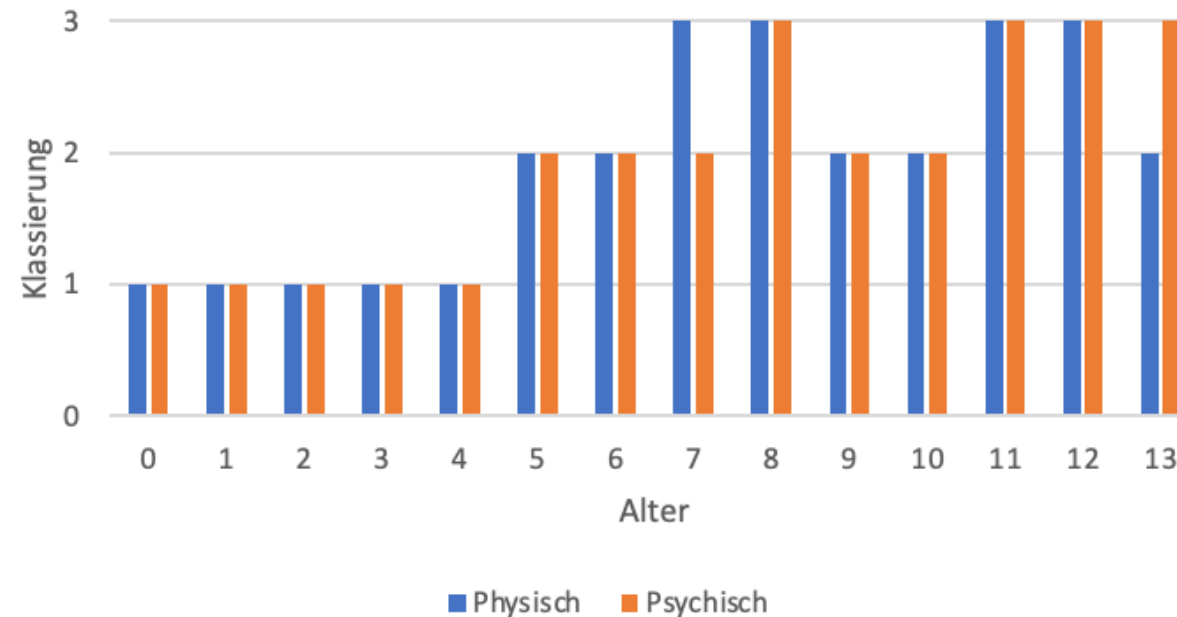
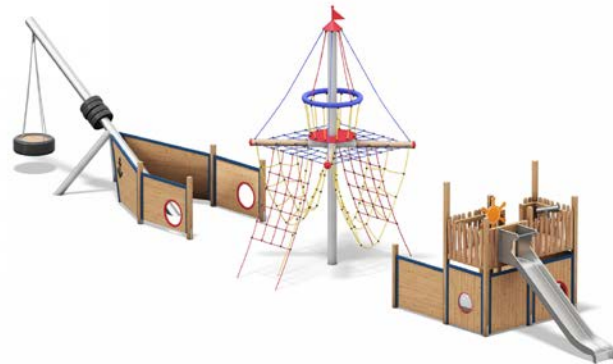
238

204

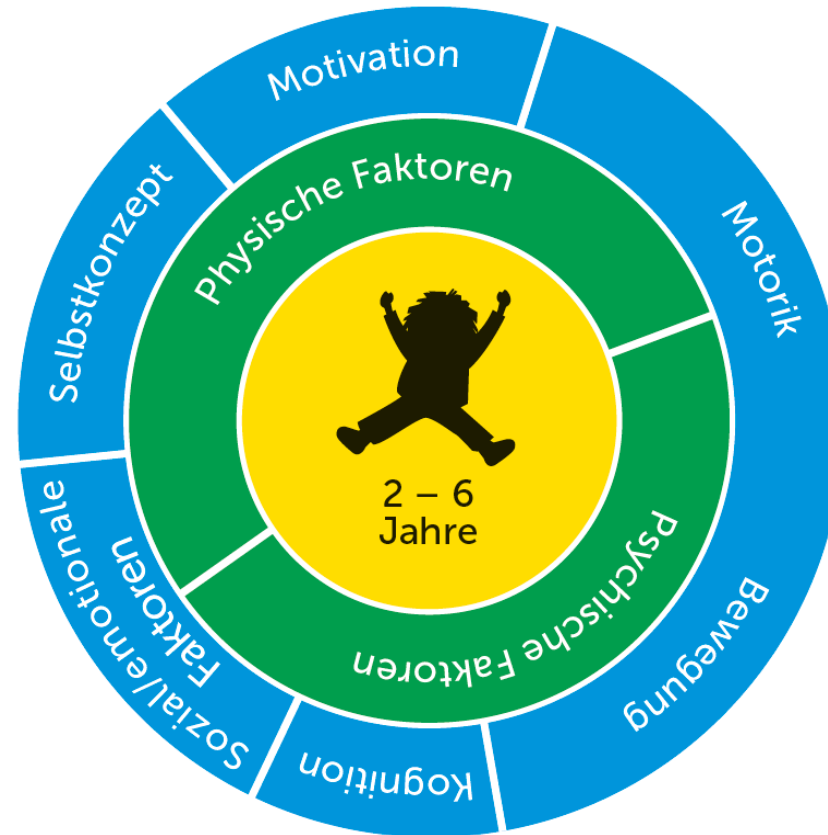
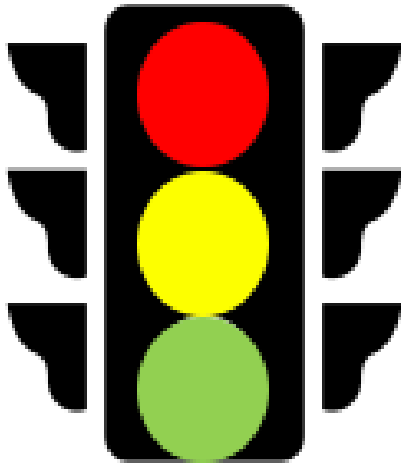
Interpretation & Darstellung: Klassierung

Bewertungen von Förderpotenzialen im physischen und psychischen Bereich

Niedrig = 1; Mittel = 2; Hoch = 3



Interpretation & Darstellung: Ampel



Diskussion, Fazit & Ausblick

1. Orientierung an idealem Entwicklungsverlauf
2. Verzerrung durch subjektive Bewertung → Validierung (Expertengremium)
3. Darstellung & Interpretation

System zur ganzheitliche Betrachtung von Spielplatzelementen mit dem Fokus auf Potenziale Entwicklung zu fördern
Orientierung bei der Planung & Nutzung von Spielplätzen zur Entwicklungsförderung für verschiedene Altersklassen

- Erschließung von Anwendungsbereichen
 - Planung von Spielplätzen (z. B. Kommunen)
 - Vermarktungsstrategie (z. B. Hersteller)
- Weiterentwicklung des Systems

Danke für Ihre Aufmerksamkeit



Kontakt

Anne Strotmeyer

Wissenschaftliche Mitarbeiterin
Universität Paderborn
Department Sport und Gesundheit
AG Kindheits- und Jugendforschung im Sport
E-Mail: anne.strotmeyer@upb.de

Lena Ortwein

Wissenschaftliche Hilfskraft
Universität Paderborn
Department Sport und Gesundheit
AG Kindheits- und Jugendforschung im Sport
E-Mail: ortwein@mail.uni-paderborn.de

Prof. Dr. Miriam Kehne

Professorin
Universität Paderborn
Department Sport und Gesundheit
AG Kindheits- und Jugendforschung im Sport
E-Mail: miriam.kehne@upb.de

Literatur

- Ahnert, J. (2005). *Motorische Entwicklung vom Vorschul- bis ins frühe Erwachsenenalter – Einflussfaktoren und Prognostizierbarkeit*. Dissertation, Universität Würzburg.
- Ahnert, J. & Schneider, W. (2007). Entwicklung und Stabilität motorischer Fähigkeiten vom Vorschul- bis ins frühe Erwachsenenalter. Befunde einer Münchener Längsschnittstudie LOGIK. *Zeitschrift für Entwicklungspsychologie und Pädagogische Psychologie*, 39(1), 12-24.
- Asendorpf, J. B. & Teubel, T. (2009). Motorische Entwicklung vom frühen Kindes- bis zum frühen Erwachsenenalter im Kontext der Persönlichkeitsentwicklung. *Zeitschrift für Sportpsychologie*, 16(1), 2-16.
- Büsch, D., Hagemann, N. & Thielke, S. (2001). Gibt es eine Ballfähigkeit? Interpretation eines faktorenanalytischen Ergebnisses. *Psychologie und Sport*, 8(2), 57-66.
- Cairney, J., Dudley, D., Kwan, M., Bulten, R. & Kriellaars, D. (2019). Physical Literacy, Physical Activity and Health: Toward an Evidence-Informed Conceptual Model. *Sports Medicine*, 49, 371-383.
- Corbin, C. (2016). Implications of Physical Literacy for Research and Practice: A commentary. *Research Quarterly for Exercise and Sport*, 87(1), 14-27.
- Deci, E. L., Ryan, R. (1993). Die Selbstbestimmungstheorie der Motivation und ihre Bedeutung für die Pädagogik. *Zeitschrift für Pädagogik*, 39(2), 223-238.
- Drodel, S. (2007). *Bewegungsförderung in der Schule. Handbuch des Sportförderunterrichts*. Verlag modernes lernen.
- Drodel, S. & Welsch, M. (2000). Zur motorischen Förderung im Vorschul- und Einschulungsalter. *Praxis der Psychomotorik*, 25(4), 196-197.
- Edwards, L, Bryant, A., Keegan, R., Morgan, K. & Jones, A. (2017). Definitions, Foundations and Associations of Physical Literacy: A Systematic Review. *Sports Med*, 47, 113-126.
- Gallahue, D. L. (1982). *Understanding Motor Development in Children*.
- Garbbrad, C. P. (2018). *Lifelong Motor Development*. (7. Aufl.). Wolters Kluwer.
- Goodway, J. D., Ozmun, J. C. & Gallahue, D. L. (2021). *Understanding Motor Development. Infants, Children, Adolescents, Adults*. Jones & Bartlett LEARNING
- Greier, K., Ruedl, G. & Drenowatz, C. (2020). Entwicklung der sportmotorischen Fähigkeiten bei 4078 Tiroler Kindern und Jugendlichen. Eine Querschnittsstudie an Primar- und Sekundarschulen. *Bewegung und Sport*, 4, 21-26.

Literatur

Hartmann, C. (2016). *Schnelligkeits- und koordinationsorientiertes Training in den Förderetappen des Nachwuchsleistungssports*. Universität Leipzig.

Haywood, K. M. & Getchell, N. (2020). *Lief Span Motor Development*. (7. Aufl.) Human Kinetics.

Heckhausen, J. & Heckhausen H. (2018). *Motivation und Handeln*. (5., überarbeitete und erweiterte Aufl.). Springer.

Herrmann, C., Heim, C. & Seelig, H. (2017). Diagnose und Entwicklung motorischer Basiskompetenzen. *Zeitschrift für Entwicklungspsychologische und Pädagogische Psychologie*, 49(4), 173-185.

International Physical Literacy Association (2014). What is Physical Literacy. Abgerufen von <https://physicalliteracy.ca/physical-literacy/>

Joisten, C. (2020). Bewegung als fundament einer gesunden Entwicklung von Kindern und Jugendlichen. In Breuer, C., Joisten, C. & Schmidt, (Hrsg.). *Vierter Kinder- und Jugendsportbericht. Gesundheit, Leistung und Gesellschaft* (S. 78-99). Hofmann-Verlag.

Kienbaum, J., Schuhrke, B. & Ebersbach, M. (2019). *Entwicklungspsychologie der Kindheit. Von der Geburt bis zum 12. Lebensjahr*. (2., neu bearbeitete Aufl.). Kohlhammer.

Krombholz, H. (1985). Motorik im Vorschulalter – Ein Überblick. *Motorik. Zeitschrift für Motopädagogik und Mototherapie*, 8, 83-96.

Lakämper, J. (2021). *Untersuchung eines Spielplatzmoduls – Auswirkungen des Spielens auf Kinderspielplätzen auf die kindlichen Entwicklungsdimensionen*. Bachelorarbeit. Universität Paderborn.

Lietz, M. (2020). Psychomotorik. *Frühförderung interdisziplinär*, 39,165-169.

Lohaus, A. & Vierhaus, M. (2019). *Entwicklungspsychologie des Kindes- und Jugendalters für Bachelor*. (4. Aufl.). Springer.

Lüder, B., Golle, K., Hummel, A. & Granacher, U. (2018). Training im Sportunterricht. *Sportunterricht*, 67(2), 52-57.

Naujokat, N. (2021). *Spielplatzgestaltung für Kinder und Jugendliche – Entwicklung einer altersgruppengerechten Planungs- und Entwicklungsgrundlage für Spielplätze*. Masterarbeit. Universität Paderborn

Payne, V. G. & Isaacs, L. D. (2020). *Human Motor Development. A Lifespan Approach*. (10. Aufl.). Routledge. .

Literatur

Rosenkötter, H. (2012). *Motorik und Wahrnehmung im Kindesalter. Eine neuropädagogische Einführung*. Kohlhammer

Röhr-Sendlmeier, U., Knopp, K. & Franken, S. (2007). Auswirkungen psychomotorischer Förderung auf die körperliche, kognitive und Persönlichkeitsentwicklung. In Röhr-Sendlmeier, U. (Hrsg.). *Frühförderung auf dem Prüfstand. Lebenslang lernen* (S. 17-33). Logos Verlag.

Ruploh, B., Martzy, F., Bischoff, A., Matschulat, N. & Zimmer, R. (2013). Veränderungen im Selbstkonzept nach psychomotorischer Förderung. *Motorik*, 36, 180-189.

Rolphs, C. (2011). *Bildungseinstellungen. Schule und formale Bildung aus der Perspektive von Schülerinnen und Schülern*. VS Verlag.

Swoboda, V. & Letzl, J. (2012). *Das motorische Profil von Kindern und Jugendlichen unter dem Fokus von Motorikparcours: am Beispiel Bewegungskaiser*. Diplomarbeit.

Whitehead, M. (2001). The Concept of Physical Literacy. *European Journal of Physical Education*, 6(2), 127-138.